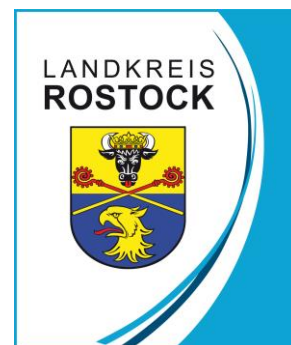


# PRESSEMITTEILUNG

## Internationale Forschung mit regionaler Wirtschaft verknüpfen

Landrat Sebastian Constien hat sich heute in Kühlungsborn über weltweit anerkannte Atmosphärenforschung mit Unterstützung aus dem Landkreis Rostock informiert. Am Leibniz-Institut für Atmosphärenphysik diskutierte er unter anderem über die stärkere Verknüpfung der regionalen Wirtschaft mit Wissenschaft und Forschung im Landkreis Rostock.

Mit 90 Mitarbeitenden aus 20 Nationen ist das Leibniz-Institut für Atmosphärenphysik in Kühlungsborn eine der größten Forschungseinrichtungen im Landkreis Rostock. Landrat Sebastian Constien informierte sich dort am Dienstag über die wissenschaftliche Arbeit und die Verknüpfung mit der regionalen Wirtschaft. „Wir erforschen Grundlagen zur Erdatmosphäre am Übergang zum Weltraum, die Auswirkungen auf das Klima der Erde haben“, erläuterte Prof. Dr. Franz-Josef Lübken, Leiter des IAP, bei der Vorstellung der Einrichtung. In Kühlungsborn werden dazu Lasermessungen bis in große Höhen durchgeführt, in Norwegen starten dazu auch Messraketen mit Technik aus Kühlungsborn. „Ein Neubukower Unternehmen baut Teile für unsere Messeinheiten“, erklärte Prof. Lübken. „Die Forschungsarbeit in Kühlungsborn betrifft uns alle, denn das, was in großer Höhe in der Atmosphäre geschieht, hat Auswirkungen auf uns. Die Erarbeitung langfristiger Strategien für den Klimaschutz ist auf die höchst renommierte wissenschaftliche Leistung der Forscherinnen und Forscher hier angewiesen“, sagte Landrat Sebastian Constien. „Das ein Neubukower Unternehmen technische Einrichtungen für die Atmosphärenforscher baut, ist ein guter Ausgangspunkt für weitere Projekte im Landkreis Rostock. Das will der Kreis gern fördern“, erklärte der Landrat bei seinem Besuch. Die international anerkannte Arbeit des Instituts in Kühlungsborn kann weitere Impulse für die wirtschaftliche Entwicklung des Landkreises Rostock bringen, wenn Forscher und Unternehmer zusammenkommen, um beispielsweise Messgeräte weiter- oder ganz neu zu entwickeln. „In der zurückliegenden Evaluierung des Leibniz-Instituts für Atmosphärenphysik wurde der Forschung hier große Aktualität und Relevanz attestiert. Das sollten wir auch für die regionale Wirtschaft nutzbar machen, um den Standort Landkreis Rostock weiter zu stärken“, so Landrat Constien abschließend.



Güstrow, den 9. Mai 2018  
PM28/2018-05-09

Landkreis Rostock  
Der Landrat  
Am Wall 3-5  
18273 Güstrow

V.i.S.d.P.:  
Michael Fengler  
Telefon: 03843 755 12007  
Telefax: 03843 755 12800

E-Mail:  
[presse@lkros.de](mailto:presse@lkros.de)  
Internet:  
[www.landkreis-rostock.de](http://www.landkreis-rostock.de)

## **Für die Redaktionen:**

Das beigefügte Bild zeigt Landrat Sebastian Constien und Dr. Michael Gerdinger, Mitarbeiter am IAP, am Laser, mit dem die Atmosphärenmessungen in Kühlungsborn durchgeführt werden.

Die Kreisbereisung führt zu den nachfolgend genannten weiteren Stationen. Wir laden Sie herzlich zur Teilnahme ein. Zu jedem Termin gehört ein Pressegespräch in der letzten halben Stunde des Termins. Wir bitten um Anmeldung dazu, da zum Teil der Zugang zu den Einrichtungen beschränkt und anmeldepflichtig ist.

Do, 24.05.2018      13:00 Uhr – 15:00 Uhr      AgroBio Technikum Groß Lüsewitz 18190 Sanitz/Groß Lüsewitz, Thünenplatz 1

Di, 05.06.2018      10:00 Uhr – 12:00 Uhr      Clearum GmbH, 18184 Poppendorf, Werkstraße 2